

## Familien-Tradition

Zum Heimspiel gegen Hertha BSC Berlin konnten wir ein ganz besonders Mitglied in unseren Reihen begrüßen. Justus Santjer trägt von nun an das Fassungsvermögen des alten Volksparkstadions 61.234 als Mitgliedsnummer. Der Urenkel unseres ältesten Mitglieds Albert Rump führt damit die Familientradition fort. Mehr zu Justus auf Seite 86. ♦



## Projekt Titelverteidigung

Wie im vergangenen Jahr veranstalten die Macher der Internetseite stadionheft.de sowie die Deutsche Programmsammler-Vereinigung (DPV) die große Wahl zum Stadionmagazin des Jahres. Der HSV geht als Titelverteidiger ins Rennen und möchte den letztjährigen Erfolg selbstverständlich gerne wiederholen. Noch bis zum 24. Mai läuft die Wahl auf stadionheft.de und jeder kann sich beteiligen und seinem Lieblingsmagazin seine Stimme geben. Einfach kurz auf der Startseite von stadionheft.de die Teilnahmebedingungen anklicken, den Button „registrieren“ drücken, schnell anmelden und mitvoten. Viel Spaß! Möge die Wahl ebenso erfolgreich verlaufen wie bislang die gesamte Saison des HSV... ♦



Mal sehen, was in unserem Club so los ist – Paolo Guerrero macht es sich daheim auf der Couch auch schon mal mit der HSVLive gemütlich.

## HSV unter den Top 10

Ende April veröffentlichte Stadionwelt die Top 30 der europäischen Fußballvereine mit dem höchsten Zuschauerzuspruch. Deutschland führte mit elf Clubs unter den Top 30, vier davon unter den Top 10 – unter anderem auch der HSV. Die Fußball-Bundesliga füllt ihre Stadien deutlich besser als jede andere europäische Liga. England ist mit sechs Clubs in der Top 30 vertreten, Spanien mit vier und Italien mit drei. Schottland, Frankreich und die Niederlande bieten jeweils nur zwei Top-Clubs auf, die einen Zuschauerschnitt von über 40.000 erreichen. Mehr dazu auf [www.stadionwelt.de](http://www.stadionwelt.de).

### Die Top 30 der europäischen Fußballvereine

Pl.	Verein	Zuschauer schnitt	Land	Anzahl Stadien	Zuschauer Total
1	Manchester United	75.548	England	17	1.284.316
2	Borussia Dortmund	74.121	Deutschland	15	1.111.815
3	Real Madrid	72.995	Spanien	17	1.229.015
4	FC Barcelona	70.951	Spanien	17	1.198.517
5	FC Bayern München	69.000	Deutschland	14	966.000
6	FC Schalke 04	65.362	Deutschland	14	899.088
7	Arsenal FC	60.037	England	17	1.020.629
8	Celtic FC	57.567	Schottland	17	978.639
9	AC Mailand	57.035	Italien	17	969.995
10	Hamburger SV	54.945	Deutschland	14	769.230
11	Inter Mailand	53.550	Italien	16	856.160
12	Olympique Marseille	51.625	Frankreich	16	826.000
13	VfB Stuttgart	51.496	Deutschland	15	772.440
14	Rangers FC	49.428	Schottland	16	790.848
15	Hertha BSC	49.407	Deutschland	15	741.105
16	1. FC Köln	49.307	Deutschland	14	690.298
17	Newcastle United	48.348	England	17	821.916
18	Ajax Amsterdam	47.094	Niederlande	16	753.504
19	Borussia Mönchengladbach	46.444	Deutschland	15	697.260
20	Eintracht Frankfurt	46.121	Deutschland	14	645.694
21	Feyenoord Rotterdam	44.016	Niederlande	15	660.240
22	Liverpool FC	43.568	England	17	740.622
23	Atletico de Madrid	43.373	Spanien	16	693.968
24	Manchester City	42.585	England	17	723.945
25	SSC Napoli	41.999	Italien	17	713.983
26	Chelsea FC	41.272	England	17	701.624
27	Hannover 96	41.184	Deutschland	14	576.576
28	Paris Saint Germain	41.061	Frankreich	16	656.976
29	FC Sevilla	40.742	Spanien	17	692.814
30	Werder Bremen	40.344	Deutschland	15	605.160

Stand: 30.04.2009

## T-Home Cup 2009

Am 18. und 19. Juli findet in der Veltins Arena DAS Vorbereitungsturnier zur neuen Saison statt. Der HSV tritt hierbei gegen Bayern München, Schalke 04 und den VfB Stuttgart an. Auf die Premiere des T-Home Cup können sich Fußball-Fans schon jetzt freuen, denn das Timing des Turniers könnte kaum besser sein: Nach über zwei Monaten Bundesligapause startet die neue Saison inoffiziell mit diesen hochkarätigen Begegnungen, drei Wochen vor dem Start der Bundesligasaison 2009/2010. „In der Vorbereitung gegen so hochklassige Teams zu spielen ist schön für unsere Fans“, findet Trainer Martin Jol, aber auch der sport-

liche Reiz ist selbstverständlich groß: „Wir möchten uns immer mit den Besten messen“, so Jol. Und dazu gehören diese Gegner eindeutig.

Der T-Home Cup beginnt am Samstag mit den beiden Vorrundenspielen, am Sonntag folgen das Spiel um Platz drei und das Endspiel. Gespielt wird mit verkürzten Halbzeiten à 2 x 30 Minuten. Tickets und weitere Informationen gibt es ab dem 18. Mai unter [www.t-home-cup.de](http://www.t-home-cup.de).

T-Home ist der größte Partner des deutschen Fußballs und versteht sich insbesondere auch als Partner der Fußballfans. So engagiert sich T-Home nicht nur als Partner mehrerer



Fußballclubs, des DFB und der DFL, sondern auch als Initiator zahlreicher sozialer Fußballprojekte. Aber das ist nicht alles: Ab nächster Saison können alle Fußballfans mit dem Produkt ENTERTAIN alle Spiele der Bundesliga in HD genießen, sowohl live, als auch jederzeit auf Abruf. Henning Stiegenroth, Leiter Sportmarketing bei der Telekom, hierzu: „Wir alle freuen uns, dass wir den Fußballfans die Sommerpause verkürzen können und das mit einem erstklassigen Turnier, das es so bisher noch nicht gegeben hat!“ ♦

## Vier Kilometer für die gute Sache

Beim HSH Nordbank Run 2009 in der Hafencity läuft Hamburg am 13. Juni wieder für die Abendblatt-Initiative „Kinder helfen Kindern“. Gut 500 Teams mit mehr als 10.000 Läufern sind schon dabei. Und natürlich stellt auch der Hamburger SV wie in den letzten Jahren ein Team. Jede Gruppe wird mit einem eigenen Startschuss auf vier spannende Kilometer durch Hamburgs neuen Stadtteil geschickt. Die Teilnahme kostet – je nach Teamgröße – 15 bis 20 Euro pro Läufer. Dafür gibt's Startnummer, Finisher-Shirt, HVV-Fahrschein und Hafencityrundfahrt am

Veranstaltungstag. Auch die Spende (6 Euro pro Läufer, 10 Euro pro Team) ist inklusive. Und von 11 bis 20.30 Uhr wird auf vier Bühnen ein buntes Programm geboten – mit Live-Musik. Höhepunkt am Abend

ist die Verlosung einer Traumreise für zwei von Hamburg nach New York auf der Queen Mary 2.

Infos und Anmeldung unter [www.hsh-nordbank-run.de](http://www.hsh-nordbank-run.de). ♦

